

KINDER- UND JUGENDLICHEN-PSYCHOTHERAPIE

Zeitschrift für Psychoanalyse und Tiefenpsychologie

Heft 182, 50. Jg., 2/2019

Brandes & Apsel

Brandes & Apsel Verlag
Scheidswaldstraße 22
60385 Frankfurt am Main

Tel.: 069/272 995 17 0

Fax: 069/272 995 17 10

E-Mail: presse@brandes-apsel.de

www.brandes-apsel-verlag.de

E-Books/Journals: www.brandes-apsel.de



KJP

Kinder- und Jugend- lichen-Psychotherapie

Zeitschrift für Psychoanalyse und
Tiefenpsychologie

Heft 182, 2/2019, 50. Jahrgang

Seite 141-324, Paperback Großoktav, 15,5 x 23,5 cm, € 24,90, ISSN 2366-6889

Da jüngst die Asperger-Diagnose von Greta Thunberg prominent bekannt wurde, möchten wir Sie auf die Ausgabe aufmerksam machen, die sich mit den **Verborgenen Welten der Autismus-Spektrum-Störungen** befasst.

Die Zeitschrift für Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie versteht sich seit nunmehr 50 Jahren als ein Forum für den psychoanalytischen und tiefenpsychologisch fundierten Diskurs. Theorie und Praxis der Diagnostik, Rahmenbedingungen und deren Bedeutung für die Behandlung, Behandlungskonzepte und Techniken, störungsspezifische Interventionen und Therapie in besonderen Settings sind Inhalte der Zeitschrift.

Die Beiträge vertiefen die Auseinandersetzung mit den verschiedenen psychoanalytischen Denkrichtungen und Theorieansätzen: der Triebtheorie, der Selbstpsychologie, der Objektbeziehungstheorie, der Bindungstheorie, den jungianischen, kleinianischen, postkleinianischen und intersubjektiven Ansätzen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie auch der psychoanalytischen Säuglingsbeobachtung, der Säuglings-Kleinkind-Eltern-Psychotherapie und der Arbeit mit Eltern und Beziehungspersonen.

Der Fokus unserer Beiträge liegt auf der Theorie und Praxis der Psychoanalyse mit ihren vielen Anwendungsbereichen: von der klassischen Kinderanalyse im hochfrequenten Setting über analytische Psychotherapie in den verschiedenen Settings, tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie, Krisenintervention und Fokalthherapie, Supervision, Prävention und wissenschaftliche Forschung.

Die Beiträge sind so verfasst, dass sie dem neuesten wissenschaftlichen Stand entsprechen, die Komplexität des theoretischen und praktischen Spektrums der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie wiedergeben und praxisnahe Behandlungsdarstellungen bereitstellen.

Weitere Informationen zu den Herausgebern und dem wissenschaftlichen Beirat, durch den die Zeitschrift betreut wird, finden sie auf der Homepage der Zeitschrift (www.kjp-zeitschrift.de), dem dazugehörigen Blog (www.kjp-blog.de) sowie der Verlagshomepage www.brandes-apsel.de.

Bitte denken Sie daran, uns im Falle einer Besprechung ein Belegexemplar zu schicken (gerne auch als PDF).